

Hirtenwort des Bischofs von Mainz

Zur Österlichen Bußzeit 2024 in einfacher Sprache

„Es ist Zeit, von Gott zu sprechen“

Liebe Schwestern und Brüder im Bistum Mainz!

Ich schreibe Ihnen einen Brief.

Ich bin der Bischof von Mainz, Peter Kohlgraf.



In meinem Brief geht es darum:

Es ist Zeit, dass wir über Gott sprechen.

Wir sprechen nicht oft über Gott.

Manche Menschen sagen: Wir brauchen Gott nicht.

Es gibt ganz viele andere Angebote zum Glücklichsein.

Da brauchen wir Gott nicht.



Aber es gibt Menschen, für die ist Gott gut.

Er gibt ihnen Halt

Er tröstet sie

Sie wissen, was sie tun sollen

Viele Menschen reden über ihren Glauben.

Sie machen in der Kirche mit.

Das ist gut. Das freut mich.



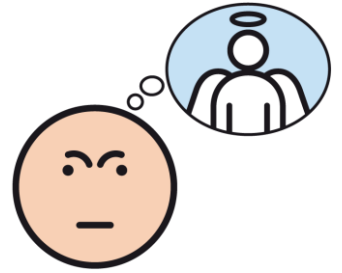
Viele Menschen sagen aber auch:

Wie kann man heute an Gott glauben?

Es gibt Krieg. Wie kann man da an Gott glauben?

Es gibt viel Leid. Wie kann man da an Gott glauben?

Menschen zweifeln an Gott.



Es gibt eine Geschichte in der Bibel.

Die Geschichte erzählt von Hiob.

Hiob ist ein guter Mann.

Er betet zu Gott. Er achtet auf Gottes Gesetze.

Doch dann geht es Hiob immer schlechter.

Er verliert seine Familie.

Er verliert sein Geld.

Er wird krank.

Aber er glaubt weiter an Gott.

Und Gott sieht das.

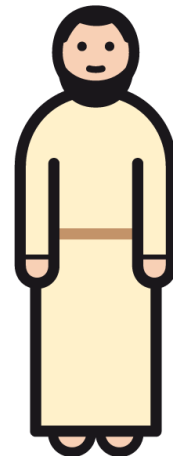
Er ist wieder gut zu Hiob.

Hiob wird wieder gesund.

Hiob wird wieder reich.

Alles wird wieder gut.

Weil Hiob an Gott geglaubt hat.



Gott ist schwer zu verstehen.

Gott gibt keine einfachen Antworten.

Gott löst nicht einfach alle Probleme.

Gott ist kein Problem-Löser.



Aber es ist Zeit, dass wir von Gott sprechen.

Viele Menschen glauben an Gott.

Viele haben Freunde.

Viele lieben einen anderen Menschen.

Das macht auch Gott.

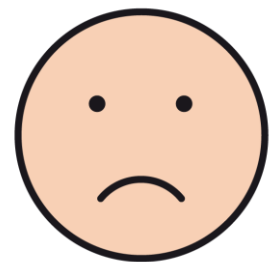
Manchen Menschen geht es nicht gut.

Sie glauben trotzdem an Gott.

Sie halten ihr Leid aus.

Manche klagen. Sie schreien ihren Schmerz vor Gott.

Sie sagen trotzdem: Gott ist gut zu mir.



Und Gott ist da.

Gott ist immer da.

Egal, ob es mir gut oder schlecht geht.

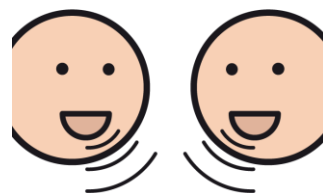
Gott ist da.

Darüber können wir reden.

Wir dürfen darüber reden.

Wir müssen es.

Gott ist immer da.



So wünsche ich Ihnen alles Gute.

Gott segne Sie.

Ihr Peter Kohlgraf, Bischof von Mainz

